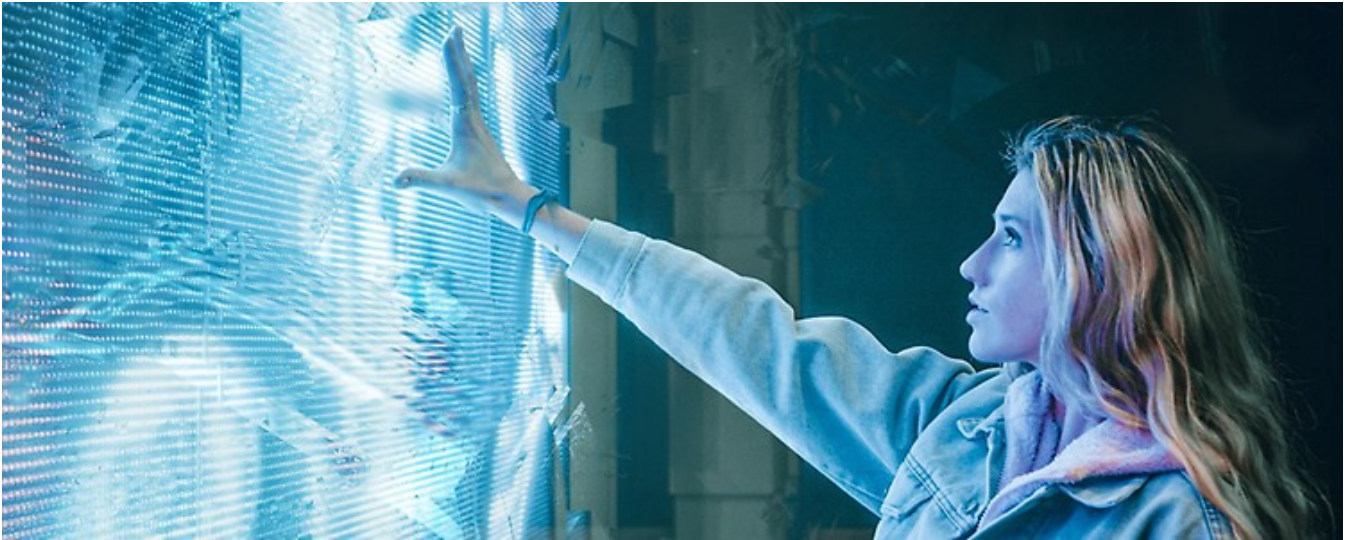


Digitalisierungs-Scouts nehmen Abläufe unter die Lupe



© josh-hild-782710-unsplash

Die Mitarbeiter weiterbilden und gleichzeitig Abläufe im Unternehmen durch neue Wege effizienter gestalten – das ist das Ziel des Projekts Digitalisierungs-Scouts, zu dem die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein aufgerufen hatte. In drei Workshops haben sich Teams aus fünf Firmen in den Bereichen Industrie 4.0 und Prozessoptimierung, Projektmanagement sowie Soft Skills weitergebildet. Mit diesem Wissen haben sie die Arbeitsabläufe in ihren Unternehmen unter die Lupe genommen. Im Rahmen einer digitalen Abschlussveranstaltung stellten die Auszubildenden und Mitarbeiter ihre Arbeitsergebnisse vor und erhielten auf dem digitalen Weg ihre Urkunden.

„Dass die Digitalisierung für Unternehmen ein sehr wichtiges Thema ist, haben wir in den vergangenen Wochen mehr denn je gespürt“, erklärt Daniela Perner, Geschäftsführerin des IHK-Bereichs Innovation, Bildung, Fachkräfte. Umso schöner sei es, dass sich Mitarbeiter engagieren, indem sie ihr Digitalisierungs-Know-how zum Nutzen ihres Unternehmens einsetzen. „Das stärkt die Betriebe und unsere Region“, betont Perner.

Die Mitarbeiter der CINQUE MODA GMBH aus Mönchengladbach haben sich unter dem Titel „Digitale Aufnahme der Musterware“ mit einem wichtigen Prozess innerhalb ihres Unternehmens beschäftigt und ihn effizienter gestaltet. Die Einrichtung eines digitalen Kommunikationstools stand beim Team der GIFAS ELECTRIC aus Neuss im Mittelpunkt. Die Mitarbeiter der Aretz GmbH & CO. Kesselwagen KG aus Krefeld haben sich mit der Frage beschäftigt, wie die Eingangspost auch in Zeiten von Homeoffice an die Mitarbeiter weitergeleitet werden kann. Dafür haben sie Prozesse, die mit der Eingangspost verbunden sind, analysiert. Mit einer digitalen Lösung zur Erweiterung und damit Vereinfachung des internen Raumbuchungssystems haben sich die Teilnehmer der IHK Mittlerer Niederrhein auseinandergesetzt. Bei der Kohlschein GmbH & Co KG in Viersen haben sich die Digitalisierungs-Scouts mit der Digitalisierung der internen Kommunikation befasst.

„Ich freue mich, dass in der zweiten Runde wieder so gute Projekte erarbeitet wurden, die die Prozesse in Unternehmen effizienter machen“, sagt Benita Görtz, Beraterin Digitalisierung und Start-ups, die das Projekt Digi-Scouts begleitet. „Gerne setzen wir das Projekt im kommenden

Jahr fort.“

Unternehmen, die sich für die Digi-Scouts interessieren, können sich an Benita Görtz (Tel. 02161 241-145, E-Mail: benita.goertz@mittlerer-niederrhein.ihk.de) wenden.

Ansprechpartner

Carmen Granderath

Telefon: +49 2151 635-357

Telefax: +49 2151 635-44357

E-Mail: Carmen.Granderath@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Benita Görtz

Telefon: +49 2161 241-145

Telefax: +49 2151 635-44145

E-Mail: Benita.Goertz@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 24802

Ausdrucksdatum: 28.02.2021